

# Editorial

Autor(en): **Solt, Judit / John, Viola**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 44: **Der Koloss von Kopenhagen**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



In seiner Formsprache wirkt das Amager Ressource Center von Weitem wie ein riesiges Schiff, das in Kopenhagens Hafen vor Anker liegt. Coverfoto von **Christoffer Regild/ARC**.

Heftreihe  
**STAHL**  
N° 2

Dem vielseitigen Material Stahl widmet TEC21 eine neue, eigene Heftreihe. Denn Stahl, der Baustoff der Industrialisierung, bietet auch heute vielfältige Möglichkeiten, sowohl konstruktiv als auch gestalterisch. Bisher erschienen: TEC21 18/2017 «RCR Architectes – ausgewählte Bauten» sowie zahlreiche Artikel in früheren Ausgaben (siehe unten).



#### E-DOSSIER STAHL

In den vergangenen Jahren hat TEC21 regelmässig über Stahlbauten berichtet. Artikel aus früheren Heften und weitere Beiträge finden Sie in unserem E-Dossier «Stahl» auf [www.espazium.ch/stahl](http://www.espazium.ch/stahl)

Seit einigen Jahren steigt die Bereitschaft, grössere Infrastrukturbauten nicht nur an ihren technischen Eigenschaften zu messen, sondern auch ihre gestalterischen Aspekte zu diskutieren.

Was für Brücken selbstverständlich ist – oder sein sollte –, gewinnt allmählich auch für andere Ingenieurwerke an Akzeptanz. Das ist sehr erfreulich. Zum einen prägen solche Anlagen nur schon aufgrund ihrer Grösse unser gebautes Umfeld, zum anderen bieten sie als öffentliche Gebäude die Chance, tragenden Institutionen des Gemeinwesens mit identitätsstiftenden Bauten Präsenz zu verschaffen. Zu den gelungenen Eingriffen der letzten Zeit zählen etwa die Energiezentrale Forsthaus in Bern (vgl. TEC21 13–14/2013) oder die Erneuerung des Kraftwerks Hagneck am Bielersee (vgl. Sonderheft «Umsicht – Regards – Sguardi 2017»).

In Kopenhagen nahm diesen Sommer eine neue Kehrlichtverwertungsanlage den Testbetrieb auf, das Amager Ressource Center ARC. Ein Berg von einem Gebäude, im engsten Sinn des Wortes, der bald zu den populärsten Infrastrukturbauten Europas zählen dürfte: Das Dach soll dereinst als Wanderweg, Bike-Trail und Skipiste dienen. Die Tragkonstruktion des riesigen Volumens ist aus Stahl, die Fassade besteht aus aufeinander geschichteten Pflanzentrögen aus Aluminium. Den Neubau, der sich keiner üblichen Typologie zuordnen lässt, haben die Architekten von Bjarke Ingels Group BIG entworfen. Realisiert wurde es nicht zuletzt auch dank der Ingenieursbaukunst von Dr. Lüchinger + Meyer aus Zürich und MOE aus Kopenhagen, der Innovationsbereitschaft von Schweizer Firmen und der Unterstützung der Hochschule Luzern.

Judit Solt,  
Chefredaktorin

Viola John,  
Redaktorin Architektur

espazium 

Der Verlag für Baukultur  
Les éditions pour la culture du bâti  
Edizioni per la cultura della costruzione

## TEC21 als eAbo + Print: zwei Welten, viele Möglichkeiten



Mit TEC21, TRACÉS, Archi  
und der gemeinsamen  
Plattform [www.espazium.ch](http://www.espazium.ch)  
schaffen wir Raum  
für baukulturellen Dialog.

Entdecken Sie unsere neuen  
Kombi-Abos:  
[www.espazium.ch/tec21/](http://www.espazium.ch/tec21/)  
abonnieren

**TEC21**    **TRACÉS**    **archi**

  
**cupolux**

MEHR LICHT. MEHR LUFT.



Individualität, Ästhetik  
und Sicherheit



Cupolux AG | Glärnischstrasse 7 | 8853 Lachen | Tn +41(0)44 208 90 40

[cupolux.ch](http://cupolux.ch)